Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Nationalbibliothek
Band: 106 (2019)

Rubrik: Graphische Sammlung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Graphische Sammlung

Die Schwelle von 1000 Anfragen an die Graphische Sammlung wurde im Jahr 2019 überschritten, der Zugang für die Nutzenden hat sich aufgrund der Gebäudesituation vereinfacht. Die Übernahme des Teilarchivs von *Bernhard Luginbühl* ergänzt die Sammlungen.

Eine kunstvoll gestaltete Menükarte aus Albert Weltis *Druckgrafisches Gesamtwerk*

Gebäudesituation

Die Graphische Sammlung zog 2019 aus Gründen der Gebäudesicherheit aus dem ehemaligen Bücherturm in das Erdgeschoss der Nationalbibliothek. Dieser Wechsel war mit grossen Anstrengungen verbunden und beeinflusste die Betriebsabläufe der Graphischen Sammlung in mehrfacher Hinsicht. Durch den Umzug wurde der Zugang für Benutzende einfacher. Einige Sammlungen mussten ins Tiefmagazin verschoben werden, was einerseits deren Nutzung etwas erschwert, andererseits jedoch wegen der klimatisch optimalen Bedingungen für die langfristige Erhaltung der Dokumente gut ist.

Sammlung

Im Berichtsjahr verzeichnete die Graphische Sammlung bedeutende Neuzugänge, darunter das Archiv von *Doris Stauffer*, das Teilarchiv von *Bernhard Luginbühl* bestehend aus einem Konvolut von rund 300 Künstlerbüchern in Form von Tagebüchern, das Künstlerarchiv von *Stéphan Landry* und das druckgrafische Gesamtwerk von *Albert Welti*.

Die umfassende Bearbeitung des Archivs *Daniel Spoerri* wurde in die Realisierungsphase geführt. Die Prioritäten bei der Bearbeitung wurden festgelegt, die Erschliessung schritt planmässig voran, konservatorische Massnahmen wurden umgesetzt und mögliche Nachlieferungen besprochen.

Mit der Unterstützung durch die Stiftung *Graphica Helvetica* wurde die Sammlung der Grafikansichten der Schweiz weiterbearbeitet. Ende 2019 waren von den rund 26'650 Grafikansichten zwei Drittel gesichtet, aussortiert und die wertvollen Blätter – insgesamt 7633 – erschlossen. Zudem konnten rund 1500 Grafiken digitalisiert, in die Datenbank *HelveticArchives* importiert und auf *Wikimedia Commons* hochgeladen werden. Darüber hinaus wurde die Überarbeitung der Erschliessung von Einzelblättern aus der Sammlung Gugelmann vollständig abgeschlossen. Die überaus wertvollen 1600 Grafiken der *Sammlung Rudolf und Annemarie Gugelmann* sind nun zusammen mit den Alben, Mappenwerken und Ölgemälden gesamthaft auf einem einheitlichen, aktuellen Erschliessungsstand erfasst und online zugänglich. Die Sammlung befindet sich seit 1980 in der NB.

Eine Druckgrafik aus Albert Weltis *Druckgrafisches Gesamtwerk*

Nutzung

Mit 1012 Anfragen an die Graphische Sammlung wurde die wichtige Tausenderschwelle erstmals überschritten (2018: 952). Die Verteilung auf die verschiedenen Themen- und Sammlungsbereiche hat sich nur marginal verändert: Am intensivsten genutzt werden die Themenbereiche *Ortsansichten*, *Kunst* und *Denkmalpflege* sowie die Sammlungsbereiche *Fotografie*, *Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege* und *Grafik*. Die in der Sendung *Kulturplatz* ausgestrahlte Reportage zum 150-jährigen Bestehen der Postkarte brachte den Ansichtskartenbestand sowie Fragen zu dessen Nutzung und Ergänzung ins Gespräch.

Die Druckgrafik *Ex Libris Franz Rose-Doehlau* aus Albert Weltis *Druckgrafisches Gesamtwerk*